

> SAGZAHN

> VORDERES SONNWENDJOCH



Links der Sagzahn, rechts das Sonnwendjoch.

Region: Achantal

Zusammenfassung: Weitschweifende Gipfelwanderung im Rofan

Talort: Maurach am Achensee

Ziele: Sagzahn, 2228m; Vorderes Sonnwendjoch, 2224m

Ausgangspunkt: Erfurter Hütte, 1831m, bei der Bergstation der Rofanseilbahn.
Parkplätze an der Talstation.

Route:

Von der Erfurter Hütte wandert man über die "Hauptstraße" durch das Rofangebirge, immer der Beschilderung zur Rofanspitze folgend, nach Nordosten, wobei der Weg zwar überwiegend flach verläuft, aber auch einige völlig unproblematische Steilstufen beinhaltet. Nach der ersten und größten Steilstufe teilt sich der Weg; es ist aber ziemlich egal, wo man weiterwandert - in diesem Bereich kommen alle Wege irgendwann wieder zusammen. Wer den rechten Weg wählt, gelangt zur Grubalacke und muss dann scharf links zurück zum Hauptweg zurückkehren, verliert aber zwischenzeitlich etwas weniger Höhe. Schließlich erreicht man die Grubascharte, ein Joch, das man überquert, bevor man an der Südflanke der Rofanspitze entlang wandert, bis man den Schafsteigsattel erreicht.

Hier knickt der Weg zum Sagzahn scharf nach rechts ab und führt direkt an den Einstieg in die Sagzahn-Nordwestwand. Durch diese Wand windet sich ein teilweise steiler, durchgehend seilgesicherter Steig, bei dem man definitiv die Hände benötigt; nicht kratzfeste Armbanduhren und alle losen Gegenstände sollte man hier vorher sicher im Rucksack verstauen. Man kann aber auch über einen Pfad diesen Kletterstelle relativ weiträumig umgehen. Am Ende des Kletterabschnitts geht es links kurz und unproblematisch zum Sagzahn-Gipfel hinauf; rechts führt der Pfad kaum steigend weiter über den breiten Bergrücken bis zum Vorderen Sonnwendjoch hoch über dem Unteren Inntal.

Hinter dem Sonnwendjoch steigt man kurz steil nach Südwesten ab, bevor der Weg zur Schermsteinalm nach rechts abknickt und in weiten Serpentin über steile Bergwiesen hinab führt. Kurz vor der Alm trifft man auf einen Fahrweg, den man bald wieder verlässt (Richtungsweiser auf einem Stein am Boden) und auf einem Pfad zuerst leicht ansteigend am Südhang entlang wandert. Dann geht es noch einmal steil bergauf, bis man kurz hinter dem Krahsattel wieder zur Grubalacke zurückkehrt. Von hier geht es über die "Hauptstraße" zurück zur Erfurter Hütte.

Zeit:

Erfurter Hütte - Schafsteigsattel ca. 1 1/2 Std.

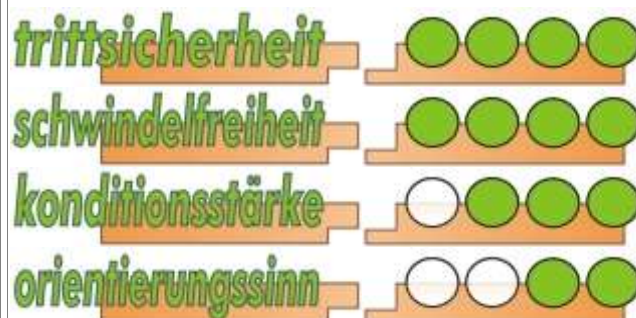
Schafsteigsattel - Sagzahn - Vord. Sonnwendjoch ca. 1 Std.

Sonnwendjoch - Schermsteinalm - Grubalacke ca. 1 1/2 Std.

Grubalacke - Erfurter Hütte ca. 3/4 Std.

Gesamtdauer ca. 5 1/4 Std.

Anforderungen:



Streckenprofil

POWERED BY [GPS-TRACK-ANALYSE](#)

